



## OH-Robo Spezial

**Spezielle Rasenmischung für Flächen mit Mähroboter. Rasentopsorten, die speziell auf Roboterpflege angepasst sind, dichte Grasnarbe mit geringem Filzaufbau.**

OH-Robo Spezial ist ein besonders hochwertiges, reines Saatgut der allerhöchsten Qualität. Die von uns speziell für Sie zusammengestellte Mischung besteht aus bewährten Spitzensorten der besten Hochleistungsgräser und garantiert an den unterschiedlichsten Standortbedingungen ein sehr gutes Saatergebnis. Dank der ausgeklügelten Zusammensetzung dieser Mischung kann der im Einsatz von Mährobotern problematische Filzaufbau deutlich reduziert werden. Die verwendeten Ausgangsprodukte wurden mehrmals auf Sortenreinheit und Keimfähigkeit überprüft. OHS – bekannt für bestes Saatgut.

### **Auswahl der richtigen Rasenmischung:**

Da es sich bei allen Mährobotern um sogenannte Mulchgeräte handelt, welche das Schnittgut zwar fein häckseln aber auf der Fläche liegen lassen, ist dem Abbau des anfallenden organischen Materials grosse Beachtung zu schenken. Mit einer speziell dafür geeigneten Gräserzusammensetzung kann diesem Umstand Rechnung getragen werden. Die in der Mischung OH-Robo Spezial enthaltenen Gräser enthalten deutlich weniger stabile Zellulose- und Lignin-Verbindungen, wodurch der Abbau der organischen Masse beschleunigt wird. Zusammen mit der richtigen Düngung kann damit ein allzu starker Filzaufbau verhindert werden. Allfällige Nachsaaten, zum Beispiel nach dem Vertikutieren, sollten ebenfalls mit OH-Robo Spezial ausgeführt werden.

### **Produktspezifikation:**

Art.-Nr. 192988. Enthält Sorten mit Turbo-Behandlung, welche schneller auflaufen als herkömmliche Wiesenrispen. Genaue Zusammensetzung siehe Rückseite. Die Samenmischung wird in Säcken à 10 kg abgefüllt. Diese Gebinde bestehen aus einem speziellen, dreischichtigen Material, welche das Saatgut bestmöglich schützen. Um die beste Keimfähigkeit zu erhalten, sollten diese hochwertigen Samen vor Sonnenlicht geschützt an einem trockenen Ort gelagert und innerhalb eines Jahres aufgebraucht werden.

**Anwendung bei Neuansaat** (April bis Oktober):

Rasenfläche fräsen und nach Möglichkeit einige Tage setzen lassen. Dann planieren, leicht vorwalzen und nachplanieren bis die Fläche absolut eben und gleichmässig trittfest ist. Grunddüngung mit 50 g/m<sup>2</sup> Grami-Start oder 100 g/m<sup>2</sup> Oscorna Rasaflor (organisch) aufbringen und danach OH-Robo Spezial mit 20-30 g/m<sup>2</sup> gleichmässig aussäen, mit Rasenigel leicht einarbeiten und anwalzen. Je nach Witterung eine genügende Bewässerung sicherstellen. Achtung: Gekeimtes Saatgut darf in der Anwachsphase nicht austrocknen! Bei einer Wuchshöhe von 5-7 cm erfolgt der erste Schnitt mit einem gut geschliffenen Rasenmäher. Dadurch wird der Rasen dicht und kräftig.

**Pflegemassnahmen:**

Grundsätzlich genau gleich wie bei einem klassisch geschnittenen Hausrasen welcher organisch gedüngt wird. Jedoch haben sich die folgenden speziellen Arbeiten bewährt, welche den Roboterrasen gut in Schuss halten:

- Zu Beginn der Saison und dann ungefähr einmal im Monat sollte der Rasen mit einem metallenen Rasenrechen von Hand «gestriegelt» werden. Dabei werden die auf dem Boden aufliegenden Grashalme mit dem Rechen aufgestellt und der Rasenfilz aufgelockert. Danach mit einem herkömmlichen Sichelmäher mit Grasfangsack mähen und das Schnittgut via Grüngutabfuhr entsorgen.
- Den Robotermäher nicht zu tief einstellen, ca. 4 cm Schnitthöhe sind für den Hausrasen optimal. Bei wüchsigem Wetter empfiehlt sich ein Schnittintervall von 3x pro Woche. In den heissen Sommermonaten dem Rasen 1 cm mehr Blattmasse gönnen und den Schnittintervall auf 1-2x pro Woche reduzieren.
- Die Messer des Mähroboters stets scharf halten (in der Regel durch Austausch der Messer). Ein unsauberer Schnitt, sichtbar an ausgefranzten Blattenden, führt zu erhöhtem Wasserverlust der Rasengräser und begünstigt das Eindringen von Krankheiten.
- Bei Regen und sehr feuchtem Gras den Rasenroboter nicht mähen lassen. Das Schnittgut verklumpt und bleibt auf dem Rasen liegen. Bei Steigungen können die Räder des Mähers durchdrehen und die Rasennarbe beschädigen.

**Zusammensetzung:**

<b>Lolium perenne</b>	BARSIGNUM		15
	BARGOLD		20
	DICKENS		20
	ESCAPADE		20
<b>Poa pratensis</b>	BARSERATI	Turbo	15
	BARHELENE	Turbo	10



Bekannt für bestes Saatgut.